

Der Philipp-Reis Schulexpress ist eine von Eltern und Lehrern unserer Schule getragene Initiative. Wir wollen die Kinder damit anregen und ermutigen, ihren täglichen Schulweg gemeinsam zu Fuß zurückzulegen. Gleichzeitig setzen wir uns für eine Verbesserung der Verkehrssicherheit im Umfeld der Philipp-Reis-Schule ein.

Beim Schulexpress handelt es sich um ein Fuß- und Radwegenetz mit gekennzeichneten „Haltestellen“. Diese dienen

- den Kindern als Treffpunkt, um von dort gemeinsam zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule zu gehen bzw. zu fahren,
- oder als Elternhaltestelle für alle, deren Schulweg zu Fuß oder mit dem Rad zu lang ist. Die Eltern fahren ihre Kinder in diesem Fall zu einer Haltestelle in ihrer Nähe und lassen sie von dort aus zu Fuß zur Schule laufen.

So können auch Sie dazu beitragen, den motorisierten Schulwegverkehr zu entzerren und insbesondere das morgendliche Verkehrschaos auf dem Schulparkplatz mit den einhergehenden Gefährdungen der Kinder zu vermeiden.

Wir bitten hiermit alle Eltern der Philipp-Reis-Schule – insbesondere auch die der Erstklässler-Kinder – die Idee des Schulexpress´ mitzutragen.

LASSEN SIE IHR KIND – VON ANFANG AN – SEINEN SCHULWEG SELBSTSTÄNDIG ZURÜCKLEGEN!

Sicherlich begleiten Sie Ihr Kind anfangs noch ein Stück, doch schon bald wird es immer größere Teile des Schulwegs alleine zurücklegen. Sie werden feststellen, dass es sich nicht um eine Zumutung für Ihr Kind handelt, sondern um ein Geschenk, das Sie ihm geben, denn...

- die Kinder bekommen Bewegung – gratis und ohne Jahresbeitrag im Sportverein;
- ein Kind, das vor dem Unterricht „Sauerstoff tankt“, ist ausgeglichener und kann sich besser konzentrieren;
- die Welt wird intensiver wahrgenommen und erlebt. Wir wissen alle, wie sehr sich Kinder über Pfützen und das Schlurfen durch das herbstliche Blattlaub freuen;
- ein Schulweg, der von Kindern allein zurückgelegt wird, fördert das Selbstbewusstsein und gibt praktische Erfahrungen im Umgang mit dem Verkehr, die später auch außerhalb des Schulweges eingesetzt werden können;
- die Umwelt wird entlastet. Wir können Vorbilder unserer Kinder sein, indem wir unnötige Autoabgase vermeiden.

Und zu guter Letzt können Freundschaften zwanglos geknüpft und erweitert werden!

An folgenden Einmündungen bzw. Punkten haben wir insgesamt 14 Haltestellen eingerichtet:

- Robert-Bosch-Straße / W-v.-Siemens-Str.
- Ernst-Abbe-Straße / Justus-Liebig-Straße
- Robert-Bunsen-Straße / Volta-Straße
- Nernst-Straße / Volta-Straße
- Nernst-Straße / Leher Heerstraße
- Schönauenstraße / Schorf
- Am Rüten / Walte-Straße
- Am Rüten / An der Landruhe
- Achterdiek / Rotdornpfad
- Achterdiek / Im Achterkamp
- Hollerlander Weg / Oberneuld. Landstr.
- Apfelallee / Rowohltweg
- Apfelallee / Oberneulander Heerstraße
- Uppe Angst / Leher Heerstraße

**ALSO KINDER – MACHT ALLE MIT!
ES LOHNT SICH!**

Der Schulexpress wird gefördert durch:

Wir wissen, wo's langgeht.




Verkehrshelfer

Auf Nummer Sicher
DEKRA führt Haupt- und Abgasuntersuchungen durch.

Außerdem schaffen wir Klarheit im Schadenfall und bei der Bewertung von Fahrzeugen. Bei uns: Mo-Fr von 8-18 Uhr und Sa von 9-12 Uhr.

DEKRA Automobil GmbH
Fritz-Thiele-Straße 26
28279 Bremen
Telefon 04 21/83 00 20
www.dekra.com



Sparkasse
Bremen

Handelskrankenkasse **hkk.**

Weitere Fragen, Anregungen oder Kritik an:

Der Philipp-Reis Schulexpress
- Aktion stehen, sehen und miteinander gehen -

Herbert Främbs Tel.: 0421/ 25 57 88

Oliver Leimbach Tel.: 0421/ 24 38 445

Internet <http://www.schulexpress.de>

Der

Philipp-Reis SCHUL- EXPRESS

STEHEN, SEHEN UND
MITEINANDER GEHEN

stellt sich vor

„Wir ziehen gemeinsam....“

